

## MITTEILUNGEN

### Tagung der Entomofaunistischen Gesellschaft e. V. in Straußberg

Vom 31. 5. bis 2. 6. 1991 fand in Straußberg bei Sondershausen die erste Tagung der Entomofaunistischen Gesellschaft e. V. statt. Der Einladung waren reichlich 100 Entomologen aus den alten und neuen Bundesländern gefolgt. Da sehr viele Teilnehmer bereits am Freitag angereist waren, wurde der Abend für ein geselliges Beisammensein genutzt, neue Bekanntschaften wurden geschlossen und reichlich über Insekten diskutiert.

Der amtierende Vorsitzende der EFG, Herr Dr. MÜLLER-MOTZFELD, eröffnete am 1. 6. die Tagung. Er dankte dem früheren Vorsitzenden, Herrn Prof. Dr. B. KLAUSNITZER, für seine langjährige Arbeit zur Förderung der Entomologie. Die anschließenden Vorträge der Herren Dr. J. OEHLKE und Dr. P. S. WAGNER behandelten aktuelle Fragen der Naturschutzgesetzgebung und beleuchteten das Grenzfeld zwischen Behinderung und Mitwirkung des einzelnen Entomologen. Prof. Dr. KLAUSNITZER sprach über Möglichkeiten für eine Weiterführung des Werkes von ADOLF HORION und unterbreitete mehrere Alternativen für eine „Käferfauna Deutschlands“.

Nach der Mittagspause erläuterte Dr. G. MÜLLER-MOTZFELD die Vorteile einer Integration der Entomofaunistischen Gesellschaft e. V. in den Naturschutzbund Deutschland e. V., anschließend stellte Prof. Dr. B. KLAUSNITZER die Möglichkeiten und Ziele einer eigenständigen Entomofaunistischen Gesellschaft e. V. dar. Der Präsident des Naturschutzbundes Deutschland e. V., Herr DÜRKOP, informierte ausführlich über den NSB und stellte wichtige Ziele seiner Organisation vor. Herr Prof. Dr. W. FUNKE, der Präsident

der Deutschen Gesellschaft für allgemeine und angewandte Entomologie e. V., entwickelte ausgehend von der Geschichte und den Aufgaben seiner Gesellschaft Gedanken für eine weitere Zusammenarbeit mit der EFG. Die anschließende ausführliche Diskussion verlief sehr kontrovers. Der neue Vorstand wurde beauftragt, die angeschnittenen Fragen weiter zu klären und eine tragfähige Lösung vorzubereiten.

In geheimer Wahl wurde der Vorstand der EFG e. V. gewählt. Der Vorstand besteht aus den Herren Dr. R. GAEDIKE, Eberswalde, W. HEINICKE, Gera, R. REINHARDT, Chemnitz, und H. WEGNER, Adendorf bei Lüneburg. Als Kassenswart wurde Frau HERTHA KLAUSNITZER, Dresden, gewählt. Ein Vorsitzender konnte noch nicht bestimmt werden, er wird bei der ersten Vorstandssitzung aus dessen Mitte gewählt.

Im Anschluß an die Wahl fanden in den Arbeitskreisen noch fachliche Diskussionen, insbesondere zur faunistischen Arbeit, statt.

Der Sonntag wurde von vielen Teilnehmern für Exkursionen in die sehr reizvolle Umgebung von Staußberg genutzt.

Herrn Dr. H. LÖBEL und dem Personal des Feriendorfes gilt Dank für die Ausrichtung der Tagung.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Nachrichten und Berichte](#)

Jahr/Year: 1991

Band/Volume: [35](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Mitteilungen. Tagung der Entomofaunistischen Gesellschaft e. V. in Straußberg. 104](#)